

**Zeitschrift:** Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse  
**Herausgeber:** Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare  
**Band:** 10 (1936)  
**Heft:** 1: Der Familienforscher : Le généalogiste

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DER FAMILIENFORSCHER

## *Le généalogiste*

MITTEILUNGEN  
der schweizerischen Gesellschaft  
für Familienforschung

BULLETIN  
de la Société suisse  
d'études généalogiques

No. 1

III. Jahrgang

15. Januar 1936

---

REDAKTION: Dr. ROB. OEHLER, Vennerweg 2, Bern  
Dr. A. J. GLOGGNER, Thunstrasse 15, BERN

---

### *Ueber Schweizer Nekrologe und Biographien des Jahres 1934*

Von Eduard Juon.

Auf Anregung und unter Leitung von Herrn Dr. *Wilh. J. Meyer* wurde bei der Zentralstelle der SGFF in Bern im Laufe des Jahres 1935 versuchsweise eine Arbeit ausgeführt, welche die Zusammenfassung aller im Jahre 1934 publizierten schweizerischen Biographien zum Zwecke hatte.

Es wurden hierzu nicht nur die einzelnen biographischen Werke berücksichtigt, sondern auch die wichtigsten schweizerischen Tageszeitungen und die Zeitschriften des Jahrgangs 1934, sowie die Kalender und Jahrbücher 1935 auf Biographien durchsucht.

Berücksichtigt wurden alle biographischen Angaben, welche mehr oder weniger ausführliche Lebensdaten von schweizer Männern oder Frauen brachten, angefangen mit kurzen Notizen von ca. 10 Zeilen Umfang bis zu ausführlichsten Artikeln, welche Lebensbeschreibungen zum Inhalte hatten.

Die einzelnen Veröffentlichungen wurden auf Zettel geschrieben, unter Angabe von Namen und Vornamen der Probanden, Geburts- und eventuellem Todesjahr und Bezeichnung der betr. Veröffentlichung, d. h. Titel, Name des Verfassers, Name des Organs